



**Antrag Nr. V/A 42 vom 31.3.2010**

Neufassung vom

**zur Aufnahme in die Tagesordnung  
der Ratsversammlung am 21.4.2010**

**Die Aufnahme des Antrages wird**

- bestätigt  
 nicht bestätigt  
 zurückgezogen

**Verweisungsvorschlag**

**Fachausschuss**

Wirtschaft und Arbeit

**Ortschaftsrat**

hier eintragen

**Stadtbezirksbeirat**

hier eintragen

**Eingereicht von**

**DIE LINKE.**  
Fraktion im Stadtrat zu Leipzig

Unterschrift

**Evaluierung von Krisenbewältigungsinstrumenten**

**Beschlussvorschlag**

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Das Dezernat für Wirtschaft und Arbeit evaluiert in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer sowie der Handwerkskammer zu Leipzig die bisherige Nutzung der bestehenden Instrumente zur Krisenbewältigung und berichtet dem Stadtrat bis zum 30.9.2010. Dabei soll untersucht werden, wie viele der von Insolvenz bedrohten bzw. in Insolvenz befindlichen Unternehmen den Runden Tisch und die Turn-Around-Beratung der Kreditanstalt für Wiederaufbau und andere Möglichkeiten genutzt haben.
2. Bei Unternehmen, die diese Instrumente genutzt haben, wird deren Erfolg evaluiert. Bei solchen, die in erkennbare Schieflagen geraten sind und jene Instrumente nicht in Anspruch genommen haben, werden die Gründe für die Nichtinanspruchnahme untersucht.
3. Aus den Ergebnissen der Untersuchung werden Schlussfolgerungen zum Abbau evtl. Hemmschwellen zur Inanspruchnahme der Instrumente zur Krisenbewältigung erarbeitet.

**Begründung:**

Instrumente zur Hilfe von regionalen Unternehmen, die in wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten sind, werden durch betroffene Firmen vielfach nicht oder zu spät in Anspruch genommen. Das Problem besteht offenbar in vorhandenen Hemmschwellen bei den Unternehmen, sich mit ihren Schwierigkeiten gegenüber Dritten zu offenbaren und sie erfolgreich abzubauen.